



GKV-Bündnis für
GESUNDHEIT
in Rheinland-Pfalz

Wissensblatt

Im Blick: Hitze und Gesundheit

Hitzeperioden nehmen infolge der globalen Erwärmung und der Klimaveränderungen in Rheinland-Pfalz an Häufigkeit, Dauer und Intensität zu. Die damit einhergehenden gesundheitlichen Gefährdungen treffen besonders in Städten eine Reihe von vulnerablen Gruppen in der Bevölkerung, z.B. mit chronischen Erkrankungen und Beeinträchtigungen, geringen sozialen Ressourcen und Isolation in jedem Alter.

Um Hitze begegnen und Hitzefolgen abmildern zu können, sind Zivilgesellschaft und Politik, Einrichtungen in Lebenswelten und Kommunen aufgefordert ihre Maßnahmen bzw. ihr Verhalten anzupassen. Präventive und gesundheitsförderliche Schritte, betten sich in einen umfassenden Gesundheitsschutz bis hin zur Notfallintervention ein. Sie erfordern neben der verhaltenspräventiven Hitzekommunikation eine weitergehende, strukturelle Verhältnisprävention in Richtung gesunder Stadtentwicklung – z.B. durch Hitzeaktions- oder Hitzeschutzpläne, als auch durch einzelne niedrigschwellige Maßnahmen.

Dieses Wissensblatt enthält Links zu Webseiten und Portalen mit hilfreichen Anregungen, beispielhaften Konzepten und methodischen Werkzeugen. **Stand 05/2024**

Klima(folgenanpassung) und Gesundheitliche Chancengleichheit: Kooperationsverbund Gesundheitliche Chancengleichheit

Der Kooperationsverbund gesundheitliche Chancengleichheit stellt Links zum Thema „Klima und Gesundheit“ zusammen. Besonders bei „Werkzeugen und Arbeitshilfen“ geht es um Hitzeaktionspläne, des Weiteren finden sich zentrale Dokumente von GKV, Nationaler Präventionskonferenz u.a.

Link zur Webseite: [Fachinformationen zu Klima\(folgenanpassung\) und Gesundheitliche Chancengleichheit](#)

Hitze Service – Kompetenter Hitzeschutz für Ihre Kommune

Die Homepage der Ludwig-Maximilians-Universität in München bietet Informationen zu Hitzeschutzmaßnahmen in Einrichtungen und Kommunen an.

Link zur Webseite: [Hitze Service – Kompetenter Hitzeschutz für Ihre Kommune](#)

WHO – Gesundheitshinweise zur Prävention hitzebedingter Gesundheitsschäden

Ein Grundlegendokument der Weltgesundheitsorganisation (WHO) richtet sich an Akteur*innen im (öffentlichen) Gesundheitswesen und fächert zielgruppendifferenziert Empfehlungen für verschiedene Handlungsfelder auf.

Link zum Dokument: [Gesundheitshinweise zur Prävention hitzebedingter Gesundheitsschäden](#)

Hitze.Info: Homepage KLUG

Auf der Homepage von KLUG (Deutsche Allianz Klimawandel und Gesundheit) finden Sie Tipps für Verhalten und einrichtungsbezogene Schritte im Gesundheitswesen und deren Beschäftigte sowie, Checklisten aus dem Berliner Hitze-Aktionsbündnis für Bereiche der Pflege, Kitas, Bezirke u.a.

Link zur Webseite: [Hitze.Info](#)

Hitzeknigge: Homepage Umweltbundesamt

Das Umweltbundesamt bietet eine „Hitzeknigge“-Broschüre zur Bevölkerungs-Erstinformation an. Das Projekt „Schattenspende“ lädt zum Mitmachen ein.

Link zur Webseite: [Hitzeknigge – Umweltbundesamt](#)



Klima-Mensch-Gesundheit: Homepage BZgA

Auf dieser Homepage finden Sie einführende Informationen zur Gesundheitsgefahr „Hitze“, sowie Aufklärungsmaterialien zum Verhalten. Im zweiten Link finden sich kommunale Maßnahmen und beispielhafte Ansätze aus deutschen Kommunen. Für Rheinland-Pfalz finden Sie Infos zu Kaiserslautern und Worms.

Links zur Webseite: [Homepage Klima-Mensch-Gesundheit](#); Unterseite [Tipps für Kommunen](#)

Kompetenzzentrum für Klimawandelfolgen: Klimawandelinformationssystem RLP

Das Klimawandelinformationssystem RLP bietet Informationen zu Klimadaten, Folgen des Klimawandels und Hilfe bei der Anpassung.

Link zur Webseite: [Klimawandel-rlp.de](#)

Hitzeaktionsplan Rheinland-Pfalz

Hier gelangen Sie zum Impulspapier mit Eckpunkten des in Erarbeitung stehenden Hitzeaktionsplans in Rheinland-Pfalz sowie zu Informationen zum bundesweiten Hitzeaktionsplan. Zusätzlich finden Sie hier auch Hitzetipps und weiterführende Links.

Link zur Webseite: [Hitze.rlp.de](#)

Arbeitshilfe zur Entwicklung und Implementierung eines Hitzeaktionsplans: Hochschule Fulda

Zu einer aktualisierten Version (Stand März 2023) der Arbeitshilfe der Hochschule Fulda mit Handlungsempfehlungen und Anleitungen gelangen Sie hier.

Link zum Dokument: [Arbeitshilfe Hitzeaktionsplan – Hochschule Fulda](#)

Zentrum für KlimaAnpassung

Auf der Homepage des Zentrums für KlimaAnpassung werden Sie zu Beratungsangeboten, Fortbildungen, Vernetzung und Austausch fündig.

Link zur Webseite: [Zentrum für KlimaAnpassung](#)

Leitbegriff: Klimawandel und Gesundheitsförderung der BZgA

Die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) stellt in ihrem Leitbegriff „Klimawandel und Gesundheitsförderung“ neben Information über Einflüsse des Klimawandels auf die Gesundheit auch wichtige Ansatzpunkte zur Gesundheitsförderung bei Hitzeereignissen dar.

Link zur Website: [Leitbegriff „Klimawandel und Gesundheitsförderung“](#)



Bundesweiter Hitzeaktionstag am 5. Juni 2024 *
Woche der Klimaanpassung am 16. – 20. September 2024 *

* Daten für Folgejahre noch nicht bekannt.

Impressum

Herausgegeben von
Landeszentrale für Gesundheitsförderung in Rheinland-Pfalz e.V. (LZG)
Hölderlinstraße 8, 55131 Mainz
Telefon 06131 2069-0
E-Mail info@lzg-rlp.de
www.lzg-rlp.de
www.kgc-rlp.de
V.i.S.d.P. Dr. Matthias Krell, Geschäftsführer

LZG Landeszentrale für
Gesundheitsförderung
in Rheinland-Pfalz e.V.



Gefördert von den Krankenkassen/Krankenkassenverbänden des Landes Rheinland-Pfalz nach § 20a SGB V.



Weitere Förderer und Unterstützer:

